

Wahnsinn

Von AssassinsAtu

Discl.: Nichts gehört mir. Kein Geld, nur so zum Spaß.
AS by Kaori Yuki.

Freue mich über Reviews und Kritik. ^^

+++++

Es waren seine Blutstropfen, die mit einem lauten Geräusch auf den Boden fielen. Ich konnte jeden einzelnen hören. Jede dieser rubinroten Perlen hatte ich selbst verschuldet und auf jede war ich stolz.

Plitsch.
Platsch.

Um uns herum war der Lärm des Kampfes verstummt, es schien, als warte die ganze Welt auf meine Reaktion.
Eine Welt, die wir erfolgreich in Trümmer geschlagen hatten.

Leichen tausender verstümmelter Engel bedeckten den Boden, verbrannt, bis zur Unkenntlichkeit entstellt. Ich achtete nicht auf sie, zermalmte Knochen und Flügelfetzen unter meinen Stiefelabsätzen, achtlos und unberührt.
Ich stolperte, blutend aus meinen Wunden.
Ans Fliegen dachte ich nicht, wie ein waidwundes Tier schleppte ich mich vorwärts.
Ich wollte nur zu ihm.

Plitsch.
Platsch.

Der Krieger in mir jubilierte.
Ich hatte ihn verwundet, den eiskalten Bastard, den Verräter der Himmelswelt, den gefallenen Engel. Meinen Zwillingsbruder.

Hatte genau das getan, wofür man mich vorher verachtet hatte.
Nun würden sie mich dafür verehren, oh ja.
Aber war ich nicht der Engel, der alles verraten sollte? Ich mit meinem Temperament, meinen unkontrollierten Ausbrüchen, ich, der kleine, hässliche Zwerg, ICH!

Ich, nicht der strahlend schöne Morgenstern.

Plitsch.

Platsch.

Und meine verwundete Bruderseele schien zu weinen, sie schrie den Himmel an, bettelte um das warme Lächeln eines Geliebten.

Nur um ein kleines Zeichen.

Doch niemand konnte mich hören.

Wie immer, wenn ich schrie, wollte keiner mich erhören.

Es war zuviel für mich.

Plitsch.

Platsch.

Ich konnte den Wahnsinn bereits spüren, wie ein langsames Gift kroch er durch meine Adern, die Nerven entlang, bereit, mich zu unterwerfen.

Plitsch.

Platsch.

Plitsch.

Platsch.

Als ich vor ihm stand, bohrte sich sein Lächeln wie eine tödliche Kugel mitten in mein Herz.

Und der Wahnsinn ... hatte gesiegt.